



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Mombach

am 27.09.2012

Anwesend

- Vorsitzende/r

Lossen-Geißler, Eleonore Dr.

- Verwaltung

Mettke, Volker

- Ortsbeiratsmitglieder

Böcher, Horst
Diezinger, Irene
Gerz, Kathrin
Gerz, Ralf
Helm-Becker, Ansgar
Jera, Denny
Kirschner, Markus
Lieber, Karin
Saebel, Heike

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Kracht, Martina
Moerchel, Christian Dr.

- Schriftführung

Bermeitinger, Peter

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Harlos, Vahide
Mörbel, Andreas
Schmitz, Markus
Wetter, Markus S.

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Klärschlamm-Verwertung

Anträge

2. Verkehrsknoten Haupt-/ Quellwiesstr. (SPD)
3. Verlegung Taxistand (CDU)
4. Begrünung Straßenbahnkörper (CDU)
5. Linienführung Buslinie 62 (SPD)
6. Haltestelle Lange Lein (SPD)
7. Einwohnerfragestunde
 - 7.1. Grabdenkmäler

Anfragen

8. Straßendecke Dietzestr. (CDU)
9. Neupflasterung von Gehwegen (CDU)
10. Graffiti-Kunst (SPD)
11. Wildschäden (SPD)
12. Einkaufsmöglichkeiten Westring (FDP)
13. Zentraler Verkehrsknotenpunkt (FDP)
14. Baugerüst (FDP)
15. 8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Stadt Mainz und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungssatzung) vom 1. Januar 1996, zuletzt geändert durch Satzung vom 16. Dezember 2009
16. Sachstandsberichte
 - 16.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0807/2012 SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP, Ortsbeirat Mainz-Mombach
17. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 17.1. Termin Blumenschmuckwettbewerb

b) nicht öffentlich

18. Anfrage CDU
19. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
20. Benennung eines Platzes
21. Mitteilungen und Verschiedenes
22. Stadtteilmittel

Die Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Klärschlamm-Verwertung** **-Berichterstattung des Wirtschaftsbetriebes-**

Die Vorsitzende erklärt, dass man bereits 2008/9 vom Wirtschaftsbetrieb Informationen erhalten habe, man aber heute den aktuellen Sachstand erfahren wolle.

Anhand einer Power-Point-Präsentation (Anlage 1 der Niederschrift) erläutert Herr Mettke den derzeitigen Stand der Dinge und spricht u. a. folgendes an:

- Heute werden schon 42% Eigenstrom erzeugt (BHKW). Ziel ist es durch die Klärschlammverwertung (KSV) zukünftig 125 % zu erzeugen und langfristig Preisstabilität (Abwassergebühren) zu garantieren.
- Pro Tonne KS müssen ca. 750 kg Wasser verdampft werden.
- Die KSV wird ausschließlich in interkommunaler Kooperation durchgeführt. Es gibt keine Möglichkeit für Externe einzusteigen. Die KSV ist ein sog. In-House-Geschäft.
- Da Phosphor mittlerweile rar und teuer ist, wird aus dem KS (Monoasche) Phosphor herausgefiltert werden.
- Man wird die Bürgerschaft eng und intensiv beteiligen.
- Es gibt keinen alternativen Standort für Mombach, insbesondere um hohe Leitungskosten für den Strom zu vermeiden.
- Es wird nicht der komplette Wasserdampf über den gesetzlich vorgeschriebenen Kamin (ca. 30m hoch) in die Umwelt abgegeben werden (Kondensation in der Turbine).
- Es gibt noch keine seriösen Zahlen über die LKW-Fahrten. Es ist jedoch vertraglich sichergestellt, dass der Verkehr ausschließlich über die A 643 (Ausfahrt Mombach) abgewickelt wird. Das gilt auch für die Zeit der Brückensanierung, hier steht man in engem Kontakt mit der Autobahnbehörde.
- Es wird zukünftig durch die KSV keine höhere Geruchsbelästigung als heute geben.

Anträge

Punkt 2 **Verkehrsknoten Haupt-/ Quellwiesstr. (SPD)** **Vorlage: 1502/2012**

Herr Böcher begründet den Antrag für die SPD und ergänzt, dass von Seiten der Bevölkerung eine große Nachfrage nach einem solchen Verkehrsknoten besteht

und man deshalb -auch in Kenntnis der Verwaltungshaltung (1158/2012)- berechtigterweise fordere, Verzögerungen zu vermeiden und die Maßnahme umzusetzen.

Frau Saebel interpretiert die o. g. Verwaltungsmeinung als eindeutiges Zeichen dafür, dass in nächster Zukunft aus Kostengründen eine Realisierung nicht zu sehen ist.

Herr Dr. Moerchel kritisiert, dass heute ein fast wortgleicher Antrag wie schon Ende 2011 eingereicht wird, obwohl eine eindeutige Verwaltungsstellungnahme vorliegt.

Herr Helm-Becker erachtet den Antrag für berechtigt, er setzt thematische Rahmenbedingungen, deren Planung und Realisierung der Verwaltung und der MVG obliegen.

Der Antrag wird mehrheitlich mit 7 : 1 : 2 Stimmen an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 3 **Verlegung Taxistand (CDU)**
Vorlage: 1503/2012

Der von Frau Saebel begründete Antrag wird nach intensiver Diskussion mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 4 **Begrünung Straßenbahnkörper (CDU)**
Vorlage: 1504/2012

Frau Saebel begründet den Antrag, der in seinem Tenor wie folgt ergänzt wird: „.... auf die MVG einzuwirken, im Zuge zukünftig anstehender Gleisreparaturen/-sanierungen den Gleiskörper....“ .

Herr Helm-Becker weist darauf hin, dass eine Begrünung des Gleiskörpers technisch kompliziert und finanziell kostspielig ist; das Geld könne in sinnvollere MVG-Maßnahmen gesteckt werden, wie bspw. den geforderten ÖPNV-Knoten in der Quellwiesstraße.

Herr Böcher hält den Antrag für nicht gerechtfertigt.

Der ergänzte Antrag wird einstimmig bei 5 Enthaltungen an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 5 **Linienführung Buslinie 62 (SPD)**
Vorlage: 1505/2012

Der von Herrn Böcher begründete Antrag wird ohne Diskussion einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 6 **Haltestelle Lange Lein (SPD)**
hier: Sitzbank
Vorlage: 1506/2012

Der von Herrn Böcher begründete Antrag wird ohne Diskussion einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

Punkt 7 **Einwohnerfragestunde**

Punkt 7.1 **Grabdenkmäler**

Herr Müller bittet die Verwaltung um Mitteilung darüber, welche Möglichkeiten es gibt, künstlerisch und historisch wertvolle und einmalige Grabsteine/Grabmale vor der Entfernung/Zerstörung nach Auflassung der Gräber zu retten und der Nachwelt zu erhalten. Gibt es Möglichkeiten aufgrund des Denkmalschutzes?

Anfragen

Punkt 8 **Straßendecke Dietzestr. (CDU)**
hier: Erneuerung
Vorlage: 1496/2012

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 25.09.12, ohne AZ.

Punkt 9 **Neupflasterung von Gehwegen (CDU)**
Vorlage: 1497/2012

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 25.09.12, ohne AZ.

Punkt 10 **Graffiti-Kunst (SPD)**
Vorlage: 1500/2012

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. VI vom 27.09.12, ohne AZ. (Anlage 2 der Niederschrift).

Punkt 11 **Wildschäden (SPD)**
Vorlage: 1501/2012

Kenntnisnahme der Antwort des Dez V vom 24.09.12, ohne AZ. (Anlage 3 der Niederschrift).

Punkt 12 **Einkaufsmöglichkeiten Westring (FDP)**
Vorlage: 1514/2012

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. III vom 27.09.12, ohne AZ.

Punkt 13 **Zentraler Verkehrsknotenpunkt (FDP)**
Vorlage: 1515/2012

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 25.09.12, ohne AZ. (Anlage 4 der Niederschrift).

Herr Gerz bittet die MVG mitzuteilen, ob ein durchschnittlicher 20-Sekunden-Halt des Busses tatsächlich zu einer Reiseverzögerung führe, die zwingend kompensiert werden muss.

Auch bittet er, die Frage 2 nochmals zu beantworten, da nicht auf den Aspekt der Alternativen eingegangen wurde.

Punkt 14 **Baugerüst (FDP)**
hier: Hauptstr. 150
Vorlage: 1516/2012

Die anfragende Partei bittet um schnellstmögliche Beantwortung der fristgerecht eingereichten Anfrage.

Punkt 15 **8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Stadt Mainz und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungssatzung) vom 1. Januar 1996, zuletzt geändert durch Satzung vom 16. Dezember 2009**
Vorlage: 1157/2012

Im Rahmen des Anhörverfahrens stimmt der Ortsbeirat der Beschlussvorlage einstimmig zu.

Punkt 16 **Sachstandsberichte**

Punkt 16.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 0807/2012 SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP, Ortsbeirat Mainz-Mombach**
hier: Fahrplanänderungen Mittelrheinbahn (SPD, Grüne, FDP)
Vorlage: 1475/2012

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez V vom 13.09.12, AZ 61 68.

Punkt 17 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 17.1 **Termin Blumenschmuckwettbewerb**

Kenntnisnahme des Schreibens des Dez V vom 05.09.12, ohne AZ. (Termin: Di., 13.11.12, 19.00h, Rathaus).

Ende der Sitzung: 21:10 Uhr

gez. Dr. Lossen-Geißler

.....
Vorsitz

gez. P. Bermeitinger

.....
Schrifführung